

Oktober – November 2021

Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinden Schriesheim und Altenbach

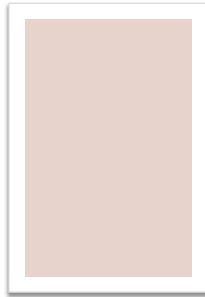




Pfr. Kieren Jäschke
Kirchstraße 3c
69198 Schriesheim
Tel: 0 62 03/1 07 99 84
kjaeschke@ekisa.de



Pfrin. Suse Best
Mannheimer Str. 23
69198 Schriesheim
Tel: 0 62 03/6 19 77
sbest@ekisa.de



Gemeinmediakon/In N. N.



Sekretärinnen in Schriesheim
Elke Merkel, Alexandra Meier



Sekretärin
in Altenbach
Natalia Hammer

Internet
www.ekisa.de



www.ekisa.de/downloads/gemeindebrief/

Liebe Leserin, lieber Leser,



vor einigen Monaten entdeckte ich als passionierte Pilgerin mit großem Erstaunen an der Ecke Oberstadt – Mainzer Land das Pilgerzeichen am Laternenpfahl (siehe Foto anbei). Ich konnte es kaum glauben. Aber, stimmt! Schriesheim liegt am Badischen Jakobusweg, über den es inzwischen auch einen Pilger- und Wanderführer über die Wegstrecke von Laudenschbach bis nach Schutterwald käuflich zu erwerben gibt. Unsere diesjährige Gemeindetagespilgertour wird auf diesem Pilgerweg verlaufen. Erste weiterführende Gedanken und Ideen diesbezüglich verloren sich über die Sommermonate. Dann fiel mir letzten Freitag ein Pilger ins Auge, der sich in unserem Begegnungszentrum und Café mittendrin gerade für einen Kaffee anstellte. Typisch sah er aus: Pilgerstab, Pilgermuschel und einen leichten Mehrtagesrucksack trug er auf dem Rücken. Ich sprach ihn an. Er erzählte, er sei auf dem Weg nach Konstanz und lege täglich eine Strecke von 30–40 km zurück. Ich staunte! Während wir noch so miteinander redeten, gesellte sich eine weitere Pilgerfrau unserer



Gemeinde zu uns und wir erzählten einander begeistert von unseren bereits hinter uns gebrachten Strecken, alle Richtung Santiago de Compostela. Dann bat der Pilger um einen Pilgerstempel und wir schauten uns betroffen an: das hatten wir nicht und wir behielten uns mit dem Pfarramtsstempel. Am Abend erkundigte ich mich nach den Bedingungen „Pilgerkirche“ zu werden. Und: schau an: wir erfüllen alle Voraussetzungen ohne weitere Maßnahmen: unsere Kirche muss an einem Pilgerweg gelegen sein, die Kirche muss tagsüber geöffnet und das Außengelände gastfreundlich gestaltet sein. Nur der Pilgerstempel fehlte, aber inzwischen nicht mehr! Wer in Zukunft bei uns vorbeikommt als Pilger, erkennt unsere Schriesheimer Stadtkirche am außen angebrachten Signet als „Pilgerkirche“ und bekommt auf Nachfrage im mittendrin oder im Pfarramt einen Pilgerstempel.

Pilgern ist Beten mit den Füßen! Ich freue mich, wenn Menschen beten. Ich freue mich, wenn Menschen pilgern. Wer einmal davon „infiziert“ ist, legt immer wieder gerne los. Es gibt unendlich viele Pilgerwege. Es gibt unendlich viele Gebetsanliegen, die wir pilgernd vor Gott bringen können. Die Pilgerwege enden alle in Santiago de Compostela. Aber: wichtig ist nicht das Ankommen, sondern das „auf dem Weg“ sein mit dem richtigen Ziel vor Augen – wie im Leben auch.

Herzliche Grüße, Ihre

Suse Best Pfrin





Aus dem Kirchengemeinderat

Die Sommer- und damit für die meisten auch die Urlaubszeit liegt hinter uns.

Eine Zeit für kleinere oder größere Auszeiten, die aber innerhalb unserer Gemeinde keinesfalls ereignislos war. Immer wieder neu galt es zu beraten und zu entscheiden.

Wegen der steigenden Inzidenzen und Gefährdungslagen war bei allen Angeboten bis zuletzt abzuwägen, ob und wie wir diese durchführen können.

Dankbar sind wir, dass alles wie geplant stattfinden konnte und die Beteiligten jeweils segensreiche Zeiten erleben durften.

Das Zeltlager in Imsbach, die Jugendfreizeit auf Korsika mit Pfarrer Kieren Jäschke und Team ebenso wie die erstmals durchgeführte Kinder-Musical-Woche waren jeweils ausgebucht und ein voller Erfolg.

Die Resonanz von Teilnehmern und Eltern, die bei mir ankam, war eindrücklich und durchweg positiv.

Das Straßenfest und damit auch unsere traditionellen Flohmarktstände mussten dieses Jahr leider erneut ausfallen. Dass wir, bzw. das mittendrin-Team, von der Stadt angefragt wurden, einen Teil der Bewirtung beim Ersatzprogramm auf der Kirchstrasse zu übernehmen, zeigt die Wertschätzung gegenüber der überwiegend ehrenamtlichen, aber durchaus professionellen Arbeit in unserem mittendrin.

Für die Pfarrer bedeutet Sommerzeit durch Urlaubsvertretungen auch immer eine besondere Herausforderung. Wir sind

dankbar für unser Pfarrer-Team und dessen Einsatz.

Bei den Gottesdiensten dürfen wir immer wieder neue Besucher begrüßen. Um diese willkommen zu heißen und einen Überblick über Gemeindeaktivitäten zu geben, gibt es für sie nunmehr jeweils einen Willkommensgruß, der am Kircheneingang bereitgehalten wird.

Bezüglich der freien Diakonstelle gibt es seitens des Oberkirchenrates inzwischen einen Besetzungsvorschlag. Schauen wir, was daraus wird.

Für die über „die Rebe e.V.“ vollständig spendenfinanzierte Stelle eines Jugendreferenten konnten wir **Steffen Schmidt**, einen Absolventen der CVJM-Hochschule Kassel, gewinnen und einstellen. Im Erntedank-Gottesdienst werden wir ihn, der sich bei der Korsika-Freizeit bereits bewährt hat, in seinen Dienst offiziell einführen.

Im Finanzausschuss wurde der Jahresabschluss 2020 beraten. Er weist einmal mehr grundsätzliche Zahlen aus. Durch umfangreiche Sondertilgungen stehen wir kurz vor dem Ziel schuldenfrei zu sein.

Mit der kühleren Jahreszeit werden die Kindergottesdienste und das Kirchkaffee nicht mehr im Freien stattfinden können. Hoffentlich müssen wir diese Angebote nicht wieder in den virtuellen Bereich verlagern. Bleiben wir zuversichtlich und freuen uns erstmal auf das Erntedankfest.

Thomas Ruffer



Rückblick Musical-Ferienprogramm

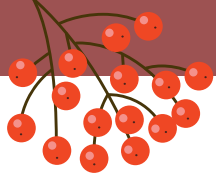
Beim Musical-Ferienprogramm zeigten kleine Bühnentale, was in ihnen steckt. Eine Woche lang hieß es proben, proben, proben. Unter Einhaltung der Hygieneregeln konnten 28 Kinder mit fünf Mitarbeiterinnen das Musical „David und Goliath“ einstudieren. Beim Kennenlertreffen am 28. Juli bekamen die Kinder bereits die Lieder-CD, sodass sie im Voraus die Lieder und Theater-Texte anhören und lernen konnten. Bei den Chorproben in der Musicalwoche vom 23. bis 27. August wurden dann die Bewegungen zu den Liedern eingeübt. Täglich von 8 bis 17 Uhr drehte sich alles um die musikalische und szenische Gestaltung der Geschichte des

mutigen Jungen David, der den Riesen Goliath besiegte. In Bastelworkshops haben die Kinder selbst Kostüme und Requisiten gemalt und gebastelt. Zwischen den Proben gab es tolles Action-Programm wie Gruppenspiele, Foto- und Stadtrallye, aber auch geistlichen Tiefgang bei täglichen Morgenandachten, Gebetsgemeinschaften und in Kleingruppen zu sechs Personen, wo über die biblischen Inhalte des Musicals gesprochen wurde. Bekocht wurde die Gruppe von Maritta Granz und ehrenamtlichen Helfern. Das große Highlight war die Aufführung am Ende der Woche vor einem begeisterten Publikum in der ausgebuchten evangelischen Kirche.

Katharina Hack



„Ich hab' nur einen kleinen Stein, aber einen großen Gott!“



Neues aus dem „mittendrin“

Vor kurzem habe ich eine Postkarte gesehen: „TO-DO-Liste für einen glücklichen Herbst“ stand ganz oben, und dann eine Aufzählung an wunderbaren Herbstaktivitäten wie

- Im Herbstlaub stöbern
- Tee trinken
- Lesen
- Zwetschkuchen essen



Hier kommen nun unsere „mittendrin“-**Ideen** für einen „glücklichen Herbst“, verbunden mit einer herzlichen Einladung an Sie!

Am Freitag, dem 15.11. von 20:00 bis 21:30 Uhr liest **Stefan Schewe** bei uns „Herzerwärmer“-**Geschichten von Menschen mit Demenz**. Sie entstammen der eigenen Erfahrung,

die er mit betroffenen Patienten im Rahmen der stationären Versorgung machen durfte. Stefan Schewe lebt in Schriesheim, ist Lehrer für Gesundheitsberufe sowie Pflegeexperte für Menschen mit Demenz. Er selbst sagt: „Die Patienten/-innen sind mir zu wichtigen Lehrmeistern meines Lebens geworden, die Resonanz und Herzenswärme erzeugen. Das ermöglicht auch einen neuen Blick auf die eigene Biografie, die in Worte gefasst schon morgen eine Erinnerungstütze sein könnte.“

Im November startet Heilpädagogin **Eveline Lied** im Begegnungszentrum ein neues Format für Eltern. **Am Mittwoch, dem 10.11. geht es ab 20:00 Uhr** um die

frühkindliche Entwicklung und die Bedeutung von Ritualen. Es gibt neben dem fachlichen Input auch Raum und Zeit für Fragen und Diskussion.

Am 11. und 23.11. können Sie von 14:30 bis 16:00 Uhr an einer **Sprechstunde der „digitalen Engel“** via *Zoom* teilnehmen. Die Themen sind diesmal:

- Mobil bleiben – Navigation und Reiseplanung im Internet
- Kontakte finden, pflegen und erweitern – digitaler Austausch

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltungen mit den „digitalen Engeln“ an: telefonisch unter 06203/8639312 oder per Mail an info@mittendrin-schriesheim.de.

Zudem haben wir wieder einen **Weihnachtsbüchertisch** für Sie geplant. **Freitagnachmittag und Samstagvormittag** finden Sie eine große Auswahl an christlicher Literatur, Kalendern, Losungen und kleinen Geschenken bei uns. Die Termine sind: **26.+27.11. sowie 10.+11.12.** Ein besonderes Highlight erwartet Sie am **Freitag, dem 26.11. um 18:00 Uhr**: Die Schriesheimer Autorin **Melanie Kleinloh** wird aus ihrem Buch „Ada, wo bist du?“ lesen.

Ich hoffe, unsere Herbstideen gefallen Ihnen und wir sehen uns bei der ein oder anderen Veranstaltung!

Beste Grüße, Ihre Christine Vierling



Straßenfest – wieder ganz anders

Um die zwei Projekte in Südamerika in diesen schwierigen Zeiten finanziell unterstützen zu können, haben wir – der Freundeskreis Jujuy & La Paz – erneut eine Spendenaktion gestartet.

In diesem Rahmen wurden wir alle am Wochenende 3.–5. September sehr aktiv mit dem Verkauf von Marmelade, Getränken, Kuchen, Quiche und Waffeln aus dem „mittendrin“. Das strahlende Spätsommerwetter war perfekt, um draußen neben unseren Köstlichkeiten das „Unterwegs-Varietée“ zu genießen, das in der Kirchstraße aufgeführt wurde. Viele Hände halfen, viele Menschen kamen, so dass wir erfreuliche Einnahmen für die beiden Projekte verzeichnen konnten. Eine Zwischensumme finden Sie auf Seite 26.

Aus **Jujuy, Argentinien**, berichtet die Christsträgerschwester Vreni Huber von den Kindern, denen sie zu helfen versuchen: **Ganz aktuell kämpfen wir um einen dreijährigen Jungen, dessen Umfeld aus Menschen besteht, die von Alkohol- und Drogenproblemen gequält sind. Sorgen macht uns auch ein Mädchen, das oft mit**

Narben an den Ohren kommt und dessen Mutter von ihrem sehr gewalttätigen Partner abhängig ist. Er war aus diesem Grund schon im Gefängnis, aber nun geht der Teufelskreis der vergifteten Beziehung weiter.

Aus **La Paz, Bolivien**, berichtet Anouschka Putschky: Ein Schwerpunkt unserer Missionsarbeit liegt im Moment auf der Betreuung unserer rehabilitierten Familien, die mit ihren Kindern im Gefängnis waren und es nach ihrer Freilassung ganz besonders schwer haben, für ihren Lebensunterhalt zu sorgen. Wir besuchen sie regelmäßig und helfen mit Lebensmitteln, Kleidung und Medikamenten. Wir sind dankbar, dass wir regelmäßig sieben verschiedene Bergdörfer besuchen und dort Kinderstunden im Freien halten können. Als praktisches Zeichen von Gottes Liebe möchten wir insgesamt 200 Lebensmittelpakete an die bedürftigen Dorffamilien verschenken.

Ausführlichere Informationen zu den Projekten in Argentinien und Bolivien finden Sie auf unserer Homepage www.ekisa.de

Franziska Mersi





Kinderferienprogramm in Schriesheim



Aufführung Kindermusical „David und Goliath“



Räuber-Zeltlager „Am Eisernen Tor“ Imsbach



Neustart Evangelhchen Herbst 2021

Du hast Lust auf Singen und möchtest mit anderen Kindern Spaß haben?

Du willst einmal vor vielen Menschen Dein Talent zeigen und mit anderen Kindern im Team singen und musizieren?

Dann bist Du im Kinderchor der Evangelhchen genau richtig!

Wir treffen uns einmal die Woche, dienstags um 16:30 Uhr für eine Stunde zum Proben.

Wir haben eine neue Chorleiterin: Tabea Herold, 24 Jahre, studiert u.a. Schulmusik und ist ausgebildet in Kinderchorleitung!

Wir haben ein neues Projekt, siehe rechts:

Weihnachtsmusical 2021

Schnupperchorprobe: **Dienstag, 05.10., 16:30 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Kirchstraße 3c**

Bitte im Pfarramt anmelden!



Am **Dienstag, den 5. Oktober 2021** beginnen die Proben für das diesjährige **Weihnachtsmusical**. Wir wollen für Weihnachten gerne ein ganz neues Musical einstudieren, das an Weihnachten das erste Mal aufgeführt werden wird. Es handelt davon, wie ein paar verzweifelte Hirten auf den Feldern vor Bethlehem in einer kalten und dunklen Nacht ein unfassbares Abenteuer erleben... Lasst Euch überraschen.

Wenn Ihr....

- Freude am Singen und Schauspielern habt
- gerne mit einer großen Gruppe von jungen und älteren Kindern ein Bühnenstück auf die Beine stellen möchtet,
- Lust habt, bei einem ganz neuen Musicalprojekt dabei zu sein

...dann macht doch einfach mit!

Die Proben finden immer dienstags von 16:30–17:30 Uhr im Gemeindehaus Kirchstraße statt. Außerdem ist ein Probetag an einem Wochenende sowie eine Generalprobe vor der Aufführung geplant.

Wir freuen uns auf Euch!

Euere Tabea und Marianne

Kontakt: Tabea Herold, 01 57 52 67 75 36, tabea.rumold@yahoo.com

Benni fragt Ida

Benni war mit seiner Klasse im Schullandheim gewesen. Jetzt kann er es gar nicht abwarten, Ida wieder zu sehen. Er hat ein neues Thema, was ihn beschäftigt.

„Ida? Ich bin wieder da!“

Das Rotkehlchen sitzt auf einem niedrig hängenden Ast und schaut zu Benni herunter: „Ja, ich seh’s.“

„Ich hätte dich am liebsten dabei gehabt bei meinem Ausflug. Da hätten wir dann alles gemeinsam erlebt.“

„Es war bestimmt toll. Nun kannst du es mir erzählen.“

„Weißt du, Ida, in meinem Zimmer, da haben wir uns abends im Bett spannende Geschichten erzählt und einer hat von Geistern um Mitternacht erzählt. Und da hab ich mich gefragt, ob der Heilige Geist auch so ist. Gruselig und so.“

„Der Heilige Geist hat überhaupt gar nichts mit irgendwelchen Gespenstergeschichten zu tun!“ Das Rotkehlchen schüttelt entsetzt sein Gefieder aus.

„Der Heilige Geist ist der Geist Gottes. Er heißt heilig, weil Gott heilig ist. Das heißt, er ist ganz besonders, in jeder Weise. Alles, was wir Gott zugesprochen haben, wie er ist, das trifft auch auf den Heiligen Geist zu. Er ist Liebe und gleichzeitig Kraft, er ist stark und kann ganz sanft sein. Er geht von Gott aus und trägt doch Gottes Wesen in sich.“

Durch ihn haben wir die Möglichkeit, immer mit Gott in Kontakt zu sein. Je-

sus hat gesagt, dass er durch den Heiligen Geist allezeit bei jedem von uns sein kann und mag.

Obwohl in der Bibel einiges über ihn steht, bleibt er doch geheimnisvoll. Man kann ihn vergleichen mit dem Wind, der leicht weht oder gewaltig daher braust und doch sieht man ihn nicht. Die Spuren davon, die sind aber zu sehen! Er sorgt z.Bsp. für Liebe und Freude, Frieden, Geduld und Freundlichkeit.

Der Heilige Geist ist Gott an unserer Seite, der, der uns tröstet und uns Rat gibt oder Klarheit, wenn wir durcheinander sind. Wenn wir zu Gott-Vater oder zu Jesus beten, dann ist es der Heilige Geist, der uns dabei hilft, die Verbindung herzustellen. Er kann uns das Verstehen schenken, wenn wir in der Bibel lesen. Überhaupt sagt die Bibel, dass der Heilige Geist gerne Gaben gibt.

Und das ist doch schön – er hat ein Wesen aus Liebe und er macht gerne Geschenke.“

Benni staunt: „Das hört sich klasse an! Dieser Geist ist viel besser als das, was die Jungs im Landheim erzählt haben.“

Carina Küsters



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

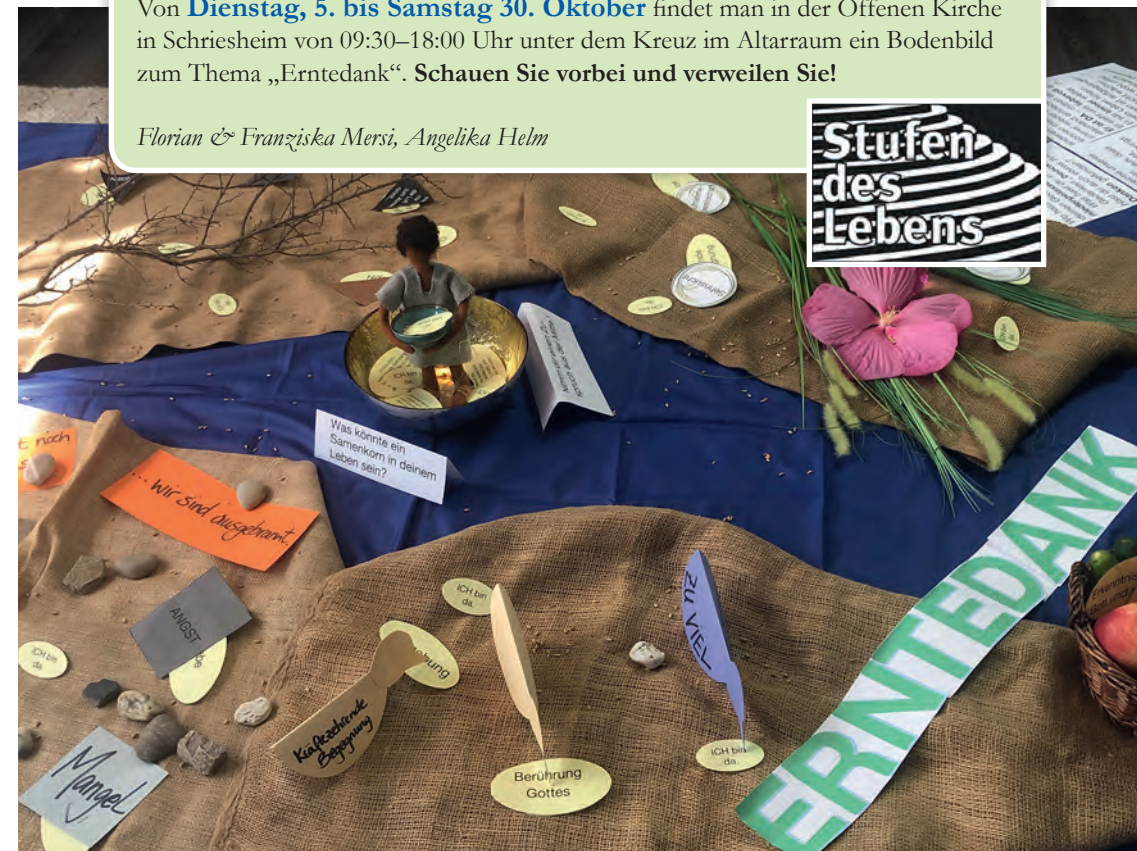
- 03.10. 18. Sonntag nach Trinitatis / Erntedankfest
 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Jäschke), mit Abendmahl, mit Kirchenchor, mit Vorstellung der Konfirmand/Innen
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Jäschke), mit Abendmahl, Posaunenchor, Mitwirkung des Kirchenchors je nach Pandemielage und Einführung von Jugendreferent Steffen Schmidt
 16:30 Rudis Gottesdienst in Schriesheim (Team)
-
- 10.10. 19. Sonntag nach Trinitatis
 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Best)
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Best)
-
- 17.10. 20. Sonntag nach Trinitatis
 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Jäschke)
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Jäschke)
-
- 24.10. 21. Sonntag nach Trinitatis
 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Best)
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Best) mit Gospelprojektchor
-
- 31.10. 22. Sonntag nach Trinitatis / Reformationstag
 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Jäschke)
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Jäschke) mit Posaunenchor, Mitwirkung des Kirchenchors je nach Pandemielage
 19:00 Gottesdienst Kirche hellwach in Schriesheim, Start kath. Kirche (Team) Infos S. 22
-
- 07.11. Drittzuletzt Sonntag des Kirchenjahres
 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Best und N. Ullmann)
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Best und N. Ullmann)
 19:00 Taizé-Gebet in Schriesheim (Team)
-
- 13.11. Sa 18:00 Vorabendgottesdienst in Altenbach (Ritsch)
-
- 14.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres / Volkstrauertag
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Einführung von Manuel Ritsch als Leiter des Friedrich-Hauss-Studienzentrums (Ritsch, Jäschke, L. Mößner, Dekanin Lehmann-Etzelmüller)
-
- 17.11. Buß- und Betttag
 Altenbach: Herzliche Einladung nach Schriesheim
 Mi 19:00 Gottesdienst in Schriesheim (Jäschke) mit Abendmahl

- 21.11. Ewigkeitssonntag
 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Best)
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Best), Mitwirkung des Kirchenchors je nach Pandemielage
-
- 28.11. 1. Sonntag im Advent
 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Jäschke), mit Abendmahl, mit Kirchenchor
 10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Jäschke), mit Abendmahl und Posaunenchor

Von **Dienstag, 5. bis Samstag 30. Oktober** findet man in der Offenen Kirche in Schriesheim von 09:30–18:00 Uhr unter dem Kreuz im Altarraum ein Bodenbild zum Thema „Erntedank“. **Schauen Sie vorbei und verweilen Sie!**

Florian & Franziska Mersi, Angelika Helm

**Stufen
des
Lebens**



Liebe Gemeinde,

die vergangenen Wochen waren von der jährlichen Sommerpause geprägt und wir hoffen, Sie blicken auf eine schöne und erholsame Zeit zurück, auch wenn – zumindest in Deutschland – das Sommerwetter sich vielfach nicht von seiner besten Seite zeigte.

Wir sind dennoch dankbar dafür, dass Gott uns überwiegend pünktlich zum Wochenende gutes, regenfreies Wetter schenkte und wir viele Gottesdienste unter freiem Himmel feiern konnten.

Unser Dank geht zudem an alle haupt- und ehrenamtlichen Helfer, die es ermöglichen, dass wir auch in diesem Jahr in der Ferienzeit wöchentlich Gottesdienste feiern konnten. Herzlichen Dank für Euren und Ihren Einsatz!

Der momentan vielleicht wichtigste Hinweis betrifft unseren **Evangelischen Kirchenchor 1897 „Concordia“ Altenbach**, der im kommenden Jahr das **125. Jubiläum** seines Bestehens begehen wird. Die Planungen für die Feierlichkeiten sind im Gange und wir hoffen, bald nähere Informationen zu erhalten.

Trotz der saisonalen Ruhe haben wir doch eine bedeutende Neuigkeit zu berichten: Wir haben endlich die **Baugenehmigung** erhalten und können jetzt mit dem geplanten Umbau des Erdgeschosses im Gemeindehaus beginnen.

Wenn Sie diese Zeilen in den Händen halten, könnten die ersten sichtbaren Arbeiten begonnen haben. Wir bitten, daraus

entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Für unser Café suchen wir weiter viele Helfer, die bereit sind, ehrenamtlich an der Gestaltung und praktischen Arbeit mitzuwirken. Bei der noch im Vordergrund stehenden Planung geht es unter anderem um Fragen der Gestaltung, des Angebots, der Öffnungszeiten, die realisiert werden können. Für den praktischen Betrieb suchen wir helfende Hände in jedem Bereich, sei es Küche, Ausschank, Verwaltung.

Bitte beachten Sie hierzu auch das dieser Ausgabe beigelegte Schreiben, mit dem sich jeder gerne einbringen kann.

Einen ersten Eindruck durften wir am 25. September mit unserem **„Café-Ausblick“** vermitteln. Bei Kaffee, Kuchen, kalten Getränken – und zur Mittagszeit auch Suppe – boten wir nicht nur einen Einblick auf das geplante Café, sondern konnten auch die neuen Pläne für den Umbau vorstellen. Die begeisterte Resonanz stärkte unsere Überzeugung, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Für Fragen stehen sowohl die Mitglieder des Kirchengemeinderats als auch des Fördervereins gerne zur Verfügung (siehe Kasten rechts).

Darüber hinaus freuen wir uns über jeden weiteren Förderer, der unserem Verein beiträgt und damit hilft, das Dorf- und Gemeindeleben wieder für alle attraktiv zu gestalten.

Für den Kirchengemeinderat R. Schellhammer

EVANGELISCHE
JOHANNESKIRCHE



ALTENBACH

BITTE KONTAKTIEREN SIE UNS, wenn Sie im zukünftigen Café mithelfen möchten.

Rötger Schellhammer | Kirchenältester
r.schellhammer@gmx.de

Renate Schmitt | Kirchenälteste
schmidlshome@t-online.de

Jan Lauterbach
Stellvertr. Vorsitzender KGR
fv-altenbach@ekisa.de, 01 59 / 01 96 51 45

Christoph Plaß | Kirchenältester
c.plass@dkfz-heidelberg.de

Kieren Jäschke | Pfarrer
kjaeschke@ekisa.de, 0 62 03 / 1 07 99 84

Christian Wolf
Vorsitzender des Fördervereins
christian-wolf@posteo.de

Natalia Hammer | Pfarramtsekretärin
nhammer@ekisa.de, 0 62 20 / 9 15 39 53

ekisa.de/johannesgemeinde-altenbach/



Das beigelegte Schreiben können Sie auf unserer Webseite (unter **Aktuelle Informationen**) herunterladen.

Adventsbasar in Altenbach vor dem 1. Advent

Am Samstag, den **27. November**, laden wir zum traditionellen Adventsbasar der evangelischen Kirchengemeinde Altenbach ein.

Um **11:00 Uhr** beginnen wir vor der Kirche mit dem Verkauf der selbstgefertigten Adventskränze und Gestecke.

Vor der **Kirche** erwarten Sie leckeres Adventsgebäck und anderes Selbstgemachtes sowie diverse Handarbeitswaren, und auch der Büchertisch steht für Sie in der Kirche bereit.

Für das leibliche Wohl ist mit einer warmen Suppe, Glühwein sowie Kaffee und Kuchen gesorgt. Wir schließen die Pforten auf 16:00 Uhr.

- Alle Termine unter Vorbehalt! -



Kleidersammlung für Bethel

Auch dieses Jahr laden wir wieder zur Bethel-Kleidersammlung ein. Helfen, damit geholfen werden kann! Kleiderspenden (gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt – Schuhe bitte paarweise bündeln) können von **Dienstag, 26.10., bis Samstag, 30.10., jeweils von 09:00–16:00 Uhr** im Vorraum der evang. Johanneskirche Altenbach in Säcken abgelegt werden. Leere Säcke und Infoblätter liegen in der Kirche aus.

Bethel



Material und Helfer gesucht

Für die Fertigung der Adventskränze und Gestecke sind wir dankbar für jede(n) Helfer(in). Von **Montag, 22. November, bis Mittwoch, 24. November**, treffen wir uns jeden Abend ab **18:00 Uhr** im Gemeindehaus. Dafür brauchen wir natürlich wieder sehr viel Tannengrün, Buchs, etc. Wer uns mit Material helfen kann, melde sich bitte bei Michael Weber (Tel. 06220/8737). **Herzlichen Dank vorab!**
- Alle Termine unter Vorbehalt! -

Weihnachtsbüchertisch in der Johanneskirche Altenbach

Am **Samstag 27. November**

Wir bieten an:

Christliche Literatur für Kinder und Erwachsene, Losungen, Kalender 2022, Geschenke, CDs, Karten u.v.m.

- Alle Termine unter Vorbehalt! -

Ihr Büchertisch-Team



Open Doors

Im Dienst der verfolgten **Christen** weltweit

Open Doors ist ein internationales, überkonfessionelles Hilfswerk, das sich in 60 Ländern der Welt für Christen einsetzt, die aufgrund ihres Glaubens diskriminiert oder verfolgt werden. Viele dieser Menschen erleben inmitten von unsagbarem Leid das Wirken und Eingreifen Gottes auf erstaunliche Weise.



Am **Sonntag, den 21.11. von 19–20:30 Uhr im Gemeindehaus der Kirchstraße**, Schriesheim, haben wir das Vorrecht, die Geschichten unserer Geschwister aus erster Hand zu hören, uns von ihrer tiefen Liebe zu Jesus inspirieren und uns zum Gebet für sie motivieren zu lassen.

Wir dürfen uns auf einen spannenden Abend freuen!

Margot Röth und Mary-Anna Vogel

Hilfspäckchen für die Ukraine

In Zusammenarbeit mit dem **S'Einlädele** in Freiburg beteiligen wir uns wieder an der Ukraine-Päckchenaktion für Kinder, Familien und Senioren. Mit den Weihnachts- und Lebensmittelpäckchen wollen wir den Kindern, Familien und älteren Menschen in der Ukraine einen Hoffnungsgruß schicken. Bitte beachten Sie folgende Hinweise: Bitte **keine gebrauchten** Spiel-/Mal-/Bastelsachen und Kleider beilegen!

Was Sie in die Päckchen einlegen können, ersehen Sie auf der Homepage: www.ekisa.de unter „Engagement für andere“ oder auf den ausliegenden Infoflyern.

Bitte geben Sie Ihre Päckchen in Altenbach in der Johanneskirche und in Schriesheim im Begegnungszentrum „mitten-drin“ zwischen **30.11. und 04.12.2021** zu den bekannten Öffnungszeiten ab.

Suse Best



Outdoor-Freizeit nach Südfrankreich

Tarnschlucht + Mittelmeer

24.08.–07.09.2022

Ein perfekter Sommerurlaub für dich und deine Freunde!

Wir werden in großen Zelten auf zwei Campingplätzen übernachten. Dabei wird unser erster Standort am Fluss Tarn sein. Hier wird es Möglichkeiten geben auf Kanu-Touren zu gehen oder mit Wanderungen oder Klettertouren die schöne Gegend zu erkunden. Doch auch im Camp wird keine Langeweile aufkommen, da für reichliche sportliche und kreative Angebote gesorgt wird.

Die zweite Woche werden wir dann am Mittelmeer verbringen und uns entweder von den Aktionen vorher erholen oder unsere restliche Energie bei Sport, Sonne, Meer und vielem anderen aufbrauchen. Auch Ausflüge in historische Städte sind geplant.

Also freu dich auf tolle Gemeinschaft, Sport, Sonne und Ermutigung!

Weitere Informationen und Anmeldeflyer bei Steffen Schmidt unter sschmidt@ekisa.de oder www.ekisa.de

Wir freuen uns auf dich!

Steffen Schmidt und Team

Jugendliche 14–17 Jahre



oikoumene kirche hellwach

Schriesheim

Sonntag, 31. Oktober 2021

Reformationstag/Allerheiligen

gemeinsam in Bewegung

19.00 Uhr – ... im Gottesdienst

mit **Statements** von Früher,
katholische Kirche

... – ... auf einem Weg

mit unserem Glauben,
zwischen den Kirchen

... – ... zum Gottesdienst

mit **Statements**
von Heute und Morgen,
evangelische Kirche

**Bitte melden Sie sich für diesen
Abend an im katholischen Pfarramt:
Tel.: 06203/61293**

„kirche hellwach“ – mit diesem Motto bekennen sich evangelische und katholische Christen zu ihrem lebendigen Glauben an Jesus Christus und laden herzlich ein, am Programm teilzunehmen.

Exerzitionen im Alltag im Advent 2021

Geistlicher Übungsweg zur Adventszeit

Thema:

**Wachsen – Reifen – Lieben
Unterwegs zum Geheimnis
der Weihnacht**



Exerzitionen sind ein kontemplativer Übungsweg, der hilft, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im Advent.

Die Teilnahme setzt die Bereitschaft voraus, täglich persönliche Stillezeiten einzuplanen.

Einführung und wöchentlicher Austausch,
**ev. Kirche: Samstag, 27.11.,
Freitag, 03.12., 10.12. und 17.12.,
jeweils von 19–20 Uhr**

Anmeldung

bitte bei pfarramt-schriesheim@ekisa.de

Leitung: Pfrin. Suse Best

*Geben Sie dem Advent
einen besonderen Akzent!*



„Kontroversen zwischen Himmel und Erde“ GLAUBE (NEU?) ENTDECKEN

**13.10. Ist es vernünftig, an
Gott zu glauben?**
- Christian Günzel

27.10. Die Bibel
- Fakt oder Fake?
- Manuel Ritsch

**10.11. Heißes Eisen:
Gewalt in der Bibel**
- Nele Plath

**24.11. Wir kommen doch eh
alle in den Himmel...!?**
- Udo Zansinger
jeweils um 20:00 Uhr
im "mittendrin" - Kirchstraße 4
(am 10.11. im GHK)

Wir laden Sie Herzlich ein...

... wenn Sie einfach nur „reinschnuppern“ möchten und gern zum Thema Glaube ins Gespräch kommen würden.
... wenn Sie schon länger etwas mit dem Glauben zu tun haben und gern tiefer in die Materie einsteigen wollen.

Sie dürfen sich freuen auf...

... eine Reihe von vier Abenden rund um den christlichen Glauben.
... Raum für kritische Fragen und Diskussion.
... kleine Snacks für das leibliche Wohl.

Anmeldung und Infos:

www.ekisa.de > Aktuelles



Adventskranzbinden und -verkauf 2021



Gerne möchten wir in diesem Jahr wieder gemeinsam Adventskränze binden. Coronabedingt war beim Redaktionsschluss des Gemeindebriefs noch nicht klar, wie die Situation im Winter aussieht und ob das Adventskranzbinden stattfinden kann.

Endgültige Infos erhalten Sie deshalb im November über unsere Homepage (www.ekisa.de), die Abkündigungen im Gottesdienst, oder bei Silvia Hörl: (Tel.: 0 62 21/41 14 07 oder silviaannaehoerl@web.de).

Falls das Adventskranzbinden stattfinden kann, wären die Termine wie folgt:

Abgabe von Grünmaterial (Buchsbaum, Edeltanne, Eibe oder Efeugrün) vor dem **22.11.** an den westlichen Eingang des Gemeindehauses in der Kirchstraße.

Binden: Mo, 22.11. und Di, 23.11. jeweils 10–18 Uhr

Verkauf: Do, 25.11. und Fr, 26.11. von 10–12 Uhr auf dem Kirchstraßengelände.

- Alle Termine unter Vorbehalt! -

Silvia Hörl

Ev. Posaunenchor Schriesheim
seit 1938

Posaunenchor Schriesheim
Konzert

Sonntag, 17.10.2021, 18 Uhr
Ev. Stadtkirche Schriesheim

Impressum:

Vi.S.d.P.: Pfarrer Kieren Jäschke

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Schriesheim/Altenbach

Redaktion: K. Jäschke, S. Best, R. Schellhammer, Melissa Herzog

Bildnachweis: alle Fotos privat/Gemeinde-Archiv, pixelio.de und gemeindebrief.de

Kontakt-Bilder: Jens Nobiling,

Datenschutz: berthold.geiger@vsa.ekiba.de

Layout: N. Hammer

Kontakt: Gemeindebrief@ekisa.de

Redaktionsschluss:

Dez./Jan 22: 11.10.21, Feb./Mrz 22: 29.11.21,

Auflage: 3.845 Stück

Druck: Die Gemeindebriefdruckerei

Gospelprojekt Herbst 2021

mit Corona-Schutzkonzept



Gospelprojekt
für Jugendliche,
junge Erwachsene
und Junggebliebene

Leitung: Christoph Georgii

Probentermine:

Di, 05.10., 12.10., 19.10.2021
jeweils 19:30 Uhr

Auftritt im Gottesdienst
am 24.10.2021, 10:30 Uhr

Probenort:

Stadtkirche Schriesheim

Veranstalter: Evangelische
Kirchengemeinde Schriesheim

Teilnahme ausschließlich per
Anmeldung im Pfarramt unter:
pfarramt-schriesheim@ekisa.de

Taizé
Herzliche Einladung zum

Taizé-Gebet

Singen - Beten - Stille
Worte der Bibel - Gemeinschaft

Sonntag, 7. November 2021, 19 Uhr
Evangelische Stadtkirche Schriesheim

Hauskreisabend
ein Abend für Hauskreise und Hauskreisinteressierte

miteinander durch die Woche....

17.11.2021, 20.15 Uhr

Nähere Informationen gibt es beizeiten auf www.ekisa.de

Demenz-
Podcast

Herzerwärmengeschichten

KIRCHLICHE
SOZIALSTATION
Bergstraße-Steinachtal e.V.

Stefan Schewe hat aus seiner Reihe
„Herzerwärmengeschichten“ eine Serie zum
Thema Demenz für uns begonnen und Jens
Nobiling hat sie musikalisch untermalt.

Hören Sie rein unter
<https://www.kisos.de/aktuelles>

Vielen Dank

Auch im Juli–August 2021 haben uns beispielsweise anlässlich von Geburtstagen und Beerdigungen folgende Spenden erreicht:

In Schriesheim für	€
Gottesdienst	200,00
Kirchenmusik	100,00
Begegnungszentrum	100,00
Kinder- und Jugendarbeit	100,00
Kirchengemeinde	2.385,00
Konfirmandenarbeit	1.475,00
Freiwilliger Gemeindebeitrag	125,00
Insgesamt	4.485,00

In Altenbach für	€
Gemeinde	670,00
Gemeindehaus	10,00
Insgesamt	680,00

Spendenkonten bei der Volksbank Kurpfalz e.G.

BIC: GENODE61WNM

Pfarramt Altenbach	IBAN DE94 6709 2300 0033 4693 30
Förderverein Johannes- gemeinde Altenbach e.V.	IBAN DE37 6709 2300 0033 3635 59
Pfarramt Schriesheim	IBAN DE85 6709 2300 0033 4553 30
Posaunenarbeit	IBAN DE55 6709 2300 0033 5165 92
Die Rebe e.V.	IBAN DE35 6709 2300 0033 5039 54
Förderkreis Orgel	IBAN DE23 6709 2300 0033 2817 49

Wenn Sie für einen bestimmten Zweck spenden möchten, vermerken Sie dies bitte z. B. Umbau Gemeindehaus Kirchstraße, Begegnungszentrum, Kirchenmusik, Gemeindebrief, Jugend, etc.,

Straßenfest-Dank

Wir freuen uns, dass wir 2021 wieder Geld eingenommen haben für die beiden Projekte in Südamerika (Infos S. 7). **Danke an alle, die mitgemacht haben** beim Spendenbarometer, beim Marmelade kaufen, beim Bücher mitnehmen gegen Spende und beim Konsum von Getränken, Kuchen, Waffeln und Quiche am „Straßenfest-Wochenende“.

Unsere Zwischensumme liegt (Stand 5. September) bei ca. 20.000 Euro!

Franziska Mersi



Freud und Leid

Taufen in Schriesheim

Lia Lilly Gresch
David Christian Hohl

Trauungen in Schriesheim

Jan Beckenbach und
Ramona Beckenbach geb. Reinhard
Tobias und Shirin Gernold geb. Voss

Taufen in Altenbach

Henry Wolfgang von Schnakenburg
Karla Milou Siegle
Marlo Elijah Valentin Siegle

Bestattungen in Schriesheim

Hans Wiarda, 90 Jahre
Karl-Heinz Hölzel, 68 Jahre
Michael Schweinfurth, 50 Jahre
Dr. Johannes Wurm, 85 Jahre
Dr. Hans Berlet, 87 Jahre
Dr. Helmut Jenne, 92 Jahre
Liese Höfer, geb. Lorenz, 96 Jahre
Waltraut Rufer geb. Dieterich, 92 Jahre
Kurt Weber, 88 Jahre
Jürgen Zutavern, 73 Jahre
Annegret Boguslawski geb. Speicher, 76 Jahre
Olga Landwehr, geb. Wiener, 81 Jahre
Heinz Beyrer, 81 Jahre



Bestattungen in Altenbach

Erika Fiedler, geb. Trautmann, 80 Jahre
Hans Bauder, 68 Jahre

Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer.

Jesaja 54,10



**MICH SELBST SUCHE ICH.
ABER ICH FIND KEINEN WEG ZU MIR.
FÜHRE MICH DURCH DEN IRRGARTEN
MEINER SEELE
UND ZEIGE MIR DIE TÜR, DURCH DIE ICH
ZU DIR EINTRETEN DARF,
DAMIT ICH NICHT BEI MIR, SONDERN
BEI DIR WOHNE.**



Jörg Zink

